

Medienmitteilung

Verkehrsberuhigung: Testphase abgeschlossen

Lenzburg, 09.01.2026

Die Testphase zur Verkehrsberuhigung im Bereich Wiligraben, Neumattstrasse, Wässermatten und Rennweg ist abgeschlossen und liefert wichtige Erkenntnisse zur Verkehrssituation und Aufenthaltsqualität im Quartier.

Im Rahmen eines Pilotprojekts zur Optimierung der Verkehrssicherheit im Gebiet Wiligraben, Neumattstrasse, Wässermatten und Rennweg haben die Stadt Lenzburg und die Gemeinde Staufen vor rund zwei Jahren Verkehrsberuhigungselemente installiert. Ziel war es, durch eine angepasste Strassenraumgestaltung und den gezielten Einsatz mobiler Elemente die Verträglichkeit von Verkehr und Strassenumfeld zu erhöhen.

Die Testphase zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist nun abgeschlossen. Nach Auswertung der Ergebnisse hat sich jedoch gezeigt, dass die erhoffte Wirkung in Form einer spürbaren Verkehrsberuhigung nicht eingetreten ist. Auch der sogenannte V85-Wert (85 % der Fahrzeuge überschreiten die vorgegebene Geschwindigkeit nicht / 15 % fahren schneller), der als wichtiger Indikator für die Wirksamkeit von Geschwindigkeitsbegrenzungen gilt, blieb während der Pilotphase unverändert. Darüber hinaus haben die installierten Verkehrsberuhigungselemente den Winterdienst zusätzlich erschwert.

In Anbetracht dieser Ergebnisse wird die Tempo-30-Zone im betreffenden Bereich weiterhin als ausreichend und angemessen erachtet, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Aus diesem Grund werden die eingesetzten Elemente in den kommenden Tagen wieder demontiert.

Die Stadt Lenzburg und die Gemeinde Staufen danken der Bevölkerung für das Verständnis während der Testphase.

Auskunft für Medienschaffende:

Christian Brenner
Abteilungsleiter Tiefbau & Verkehr
Direkt 062 886 45 15
christian.brenner@lenzburg.ch